



GdS SPEZIAL

AOK Nordost

25. August 2021

Tarifverhandlungen noch nicht begonnen

Dennoch: Betriebsbedingte Kündigungen ausgeschlossen!

Auf Veranlassung der AOK Nordost wurde heute der **Informationsaustausch** mit den Gewerkschaften fortgesetzt, der am 13. Juli 2021 aufgenommen worden war. Es handelt sich bisher jedoch noch nicht um Tarifgespräche, erst recht nicht um Tarifverhandlungen!

Die AOK hat in den vergangenen Wochen zunächst Zahlenmaterial vorgelegt, das die Notwendigkeit von Einsparungen auch bei den Personalkosten verdeutlichen soll. Aus Sicht der AOK geht es nicht ohne Gehaltskürzungen bei den Beschäftigten – sei es beim Weihnachtsgeld, sei es an anderer Stelle.

Deshalb hat die AOK heute die Gewerkschaften offiziell zur Aufnahme entsprechender Tarifverhandlungen aufgefordert.

Zur Klarstellung: Es gibt noch keinerlei Vereinbarung mit den Gewerkschaften!

Die von der AOK angestrebten Maßnahmen (Kürzung Weihnachtsgeld, Arbeitszeitverkürzung, Verzicht auf Tariferhöhungen oder vorgezogener Renteneintritt) sind noch nicht konkret besprochen worden, geschweige denn vereinbart!

Nach dem Beschäftigungssicherungstarifvertrag/AOK (BeST/AOK) sind nun erst einmal Verhandlungen aufzunehmen. **Bis zu deren Abschluss sind keine betriebsbedingten Kündigungen zulässig!**

Ziel der Verhandlungen ist der **dauerhafte** Ausschluss betriebsbedingter Kündigungen. Die Beschäftigten stehen in dieser Situation nicht schutzlos da: Der BeST/AOK enthält eine Reihe von möglichen Maßnahmen, die in einem solchen Fall ergriffen werden können. Die GdS steht auf dem Standpunkt, dass

- eine tarifliche Regelung zwingend notwendig ist,
- diese nur im Rahmen des BeST/AOK erfolgen kann und dabei
- die Reihenfolge der Maßnahmen nach dem BeST/AOK zu beachten ist.

Wie geht es jetzt weiter?

Die GdS wird sehr genau darauf achten, dass hier nicht der dritte Schritt vor dem ersten gemacht wird und dass die Beschäftigten keine Managementfehler ausbügeln müssen. Wir sind zur Aufnahme der Verhandlungen tariflich verpflichtet, aber nicht dazu, alle Vorschläge des Arbeitgebers zu akzeptieren!

Stärken Sie unsere Verhandlungsposition! Werden Sie **jetzt** GdS-Mitglied und sichern Sie sich unsere Beratung und Vertretung für den Fall der Fälle! Ganz einfach unter www.gds.de/beitritt.

GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift



Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift